

# Aufbau- und Benutzungsanweisung

## AluFold®

200kg/m<sup>2</sup> bzw. insgesamt 150kg

Arbeitshöhe max. 2,9m im Freien und  
in geschlossenen Räumen

 made  
 in  
 Germany

März. 2023

## Inhaltsverzeichnis

1. Anwendungsbereich .....	3
2. Abmessungen .....	3
3. Allgemeine Aufbau- und Benutzungsanweisungen für Leitergerüste .....	4
4. Sicherheitsbestimmungen .....	5
4.1 Verfahren des Leitergerüsts .....	5
4.2 Arbeiten an elektrischen Anlagen.....	5
4.3 Arbeiten in der Nähe von elektrischen Freileitungen .....	5
5. Teileübersicht.....	6
6. Allgemeine Aufbauanweisung.....	9
6.1 Vorbereitung der Leiterholme.....	9
6.2 Vorbereitung des Belages .....	10
6.3 Vorbereitung des Faltrahmens .....	11
6.4 Verbindung der Leiterholme mit dem Faltrahmen.....	12
6.5 Aufstellen des Faltrahmens .....	13
6.6 Einhängen des Belages .....	13
6.7 Zusammenbau AluFold® .....	14
7. Prüfung, Pflege und Instandhaltung.....	15

## 1. Anwendungsbereich

Die zulässige Gesamtbelastung des AluFold® Leitergerüsts beträgt 150kg bei gleichmäßig verteilter Last. Das Heben von Werkzeugen auf die Arbeitsbelagsfläche ist unter Beachtung der zulässigen Arbeitslast und Standsicherheit vorzunehmen. Zulässige Arbeiten sind z.B. Putz- und Stuckarbeiten, Verfugungsarbeiten, Dachdeckungsarbeiten, Fassadenverkleidungsarbeiten, Maler- und Beschichtungsarbeiten, Ausbesserungs- und Montagearbeiten, wenn bei Materiallagerung auf der Belagsfläche eine Durchgangsbreite von mindestens 20cm erhalten bleibt.

AluFold ist nicht für die Verwendung als Podest bestimmt, um von dort aus auf andere Konstruktionen zu gelangen. AluFold ist nicht dazu konstruiert, angehoben oder angehängt zu werden. Das Anbringen von Überbrückungen zwischen AluFold und Gebäuden ist nicht zulässig.

Das AluFold® Leitergerüst ist:

- kein Verankerungspunkt für persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz
- nicht dafür ausgelegt, ummantelt zu werden
- nicht dafür ausgelegt, als Seitenschutz verwendet zu werden

## 2. Abmessungen

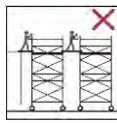
	AluFold®
Max. Standhöhe	0,9m
Max. Arbeitshöhe	2,9m
Gerüsthöhe	0,9m



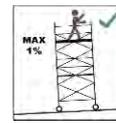
### 3. Allgemeine Aufbau- und Benutzungsanweisungen für Leitergerüste



Leitergerüst nicht verfahren, wenn sich Personen oder Materialien darauf befinden



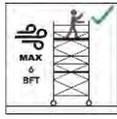
Überbrückungen zwischen Leitergerüsten oder zu anderen Strukturen sind nicht zulässig



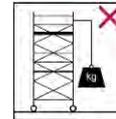
Maximale Neigung während der Arbeit (max. 1%)



Leitergerüst nicht zum Aufstieg auf und Abstieg von anderen Konstruktionen verwenden



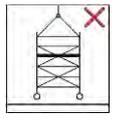
Maximale Windstärke während der Arbeit (max. 6 BFT)



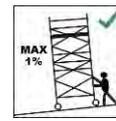
Keine schweren Objekte von dem Leitergerüst aus anheben



Keine Leitern, Kästen oder andere Objekte zur Vergrößerung der Standhöhe verwenden



Leitergerüste nicht anhängen



Maximale Neigung für das Verfahren (max. 1%)



Leitergerüste dürfen nicht mit mechanischen Geräten angehoben werden



Warnung: Bei unsachgemäßer Benutzung besteht Absturzgefahr.



Siehe Bedienungsanleitung.

Der Benutzer des AluFold® Leitergerüsts muss folgende Sicherheitshinweise beachten:

- Nur Personen, die mit dieser Aufbau- und Benutzungsanweisung vertraut sind, dürfen das Leitergerüst auf-, abbauen und benutzen. Daher ist die Aufbau- und Benutzungsanweisung bei jeder Benutzung sowie Auf-, Ab- und Umbau mitzuführen.
- Die nationalen und örtlichen Vorschriften für den Betrieb des Leitergerüsts müssen beachtet werden.
- Das Leitergerüst darf nur auf tragfähigem Untergrund waagrecht aufgestellt und benutzt werden. Die Aufstellfläche muss das Eigengewicht und die zulässige Belastung der Leitergerüsts aufnehmen können. Die Windverhältnisse sind zu berücksichtigen.
- Es ist zu überprüfen, ob alle Teile für die Errichtung der Leitergerüsts auf der Baustelle zur Verfügung stehen. Es dürfen nur Originalteile der Firma ALTEC Aluminium-Technik GmbH verwendet werden. Vor dem Aufbau sind alle Teile auf einwandfreien Zustand zu überprüfen.
- Die Bauteile dürfen nicht mit Gewalt, z.B. durch Hammerschläge, montiert bzw. demontiert werden.
- Die maximale Standhöhe beträgt im Freien und in geschlossenen Räumen 0,9m. **Bei allen Aufbauvarianten ist es nicht zulässig, die Höhe der Belagfläche durch Verwendung von Leitern, Kästen oder anderen Vorrichtungen zu vergrößern.**
- Vor der Benutzung ist das Leitergerüst auf vollständigen und richtigen Aufbau einschließlich der Sicherung gegen unbeabsichtigtes Ausheben von Bauteilen zu überprüfen.

- Das Leitergerüst darf nicht für Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen und an laufenden Maschinen benutzt werden.
- Die maximal zulässige Anzahl von Personen, die sich auf einer Arbeitsebene aufhalten darf, richtet sich nach der zulässigen Gesamtbelastung des Leitergerüsts bei gleichmäßig verteilter Last.
- Es ist verboten, auf Belagflächen zu springen.
- Es ist zu überprüfen, ob das Leitergerüst nach den Lieferangaben für die Regelausführung (vollständiger und korrekter Aufbau) ordnungsgemäß errichtet wurde und senkrecht steht. Die Abweichung von der Vertikalen darf höchstens 1% betragen; dies ist mit einer Wasserwaage in horizontaler und vertikaler Richtung zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Gerüste ohne Höhenverstellung sind durch Unterlegen von bruch- und rutschfestem Material auszurichten. Die eingesetzten Fahrrollen müssen gebremst sein.
- **Beschädigte oder fehlerhafte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.**
- Der Auf- und Abbau muss nach den aufgezeigten Vorschriften erfolgen. Vor dem Aufbau des Leitergerüsts ist der Einsatzort auf mögliche Gefährdungen oder Hindernisse während des Aufbaus, der Veränderung und des Abbaus zu prüfen. Der Einfluss möglicher Änderungen der Außenbedingungen ist zu berücksichtigen. Der sichere Zugang zur Arbeitsbühne muss gewährleistet sein.

- Das Anbringen und der Gebrauch von Hebevorrichtungen am Leitergerüst sind nicht zulässig.

- Bei Verwendung im Freien oder in offenen Gebäuden ist bei einer Windstärke von über 6 nach der Beaufort-Skala, bei böigem Wind oder bei Schichtschluss das Leitergerüst in einen windgeschützten Bereich zu bringen oder durch andere geeignete Maßnahmen gegen Umkippen zu sichern. Ebenso ist die Benutzung bei Gewitter untersagt.

**Hinweis:** Ein Überschreiten der Windstärke 6 (39 bis 49km/h) ist an einer spürbaren Hemmung beim Gehen erkennbar.

- Zur Gewährung der Standsicherheit ist zu beachten, dass durch horizontale Lasten, zum Beispiel durch Arbeiten auf angrenzenden Konstruktionen, ein Umkippen des Leitergerüsts bewirkt werden könnte.

**Hinweis:** An Durchgangsgebäuden, unverkleideten Gebäuden und an Gebäudeecken können durch Tunneleffekte zusätzliche Windlasten entstehen!

- Das Leitergerüst ist nach Beendigung der Arbeiten gegen unbefugtes Benutzen zu sichern bzw. abzubauen.

## 4. Sicherheitsbestimmungen

### 4.1 Verfahren des Leitergerüsts

Beim Einsatz sind folgende Hinweise zu beachten:

- Zum Verfahren des Leitergerüsts mit Lenkrollen und im aufgebauten Zustand sind die Bremsen aller 4 Fahrrollen über den jeweiligen Arretiermechanismus zu lösen.
- Das Leitergerüst ist durch geeignete Maßnahmen vor dem Umkippen zu sichern, hierbei sind auch eventuelle Windlasten zu berücksichtigen.
- Das Leitergerüst darf nur von Hand und nur auf fester, ebener und hindernisfreier Aufstellfläche verfahren werden.
- Die Fläche, auf der verfahren wird, muss das Eigengewicht, die zulässige Belastung des Leitergerüsts und zusätzliche Lasten beim Verfahren aufnehmen können.
- Das Verfahren ist nur in Längsrichtung oder über Eck zulässig. Die normale Schrittgeschwindigkeit darf nicht überschritten werden.
- Beim Verfahren dürfen sich keine losen Materialien oder Personen auf dem Leitergerüst befinden.
- Nach dem Verfahren ist das Leitergerüst erneut vertikal auszurichten; die Rollen sind durch Niederdrücken des Bremshebels zu arretieren.

### 4.2 Arbeiten an elektrischen Anlagen

Vor dem Arbeiten an elektrischen Anlagen mit einem Leitergerüst ist darauf zu achten, dass die Anlage frei geschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist. Bei der Anlage muss Spannungsfreiheit festgestellt werden. Weiterhin muss die Anlage geerdet sein. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile müssen abgedeckt werden.

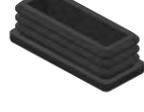
### 4.3 Arbeiten in der Nähe von elektrischen Freileitungen

Bei Arbeiten in der Nähe von elektrischen Freileitungen mit einem Leitergerüst sind unten aufgeführte Sicherheitsabstände einzuhalten. Die Sicherheitsabstände sind so gewählt, dass es beim Ausschwingen von Leitungsseilen nicht zu Berührungen kommt und die arbeitende Person genug Bewegungsfreiraum hat. Sicherheitsabstände nach VDE 0105-100.

- Sicherheitsabstand 1m bei einer Nennspannung von bis zu 1000V
- Sicherheitsabstand 3m bei einer Nennspannung von über 1kV bis 110kV
- Sicherheitsabstand 4m bei einer Nennspannung von über 110kV bis 220kV
- Sicherheitsabstand 5m bei einer Nennspannung von über 220kV bis 380kV

Falls die Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden können, sind Freileitungen nach Absprache mit den Betreibern oder Eigentümern spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern.

## 5. Teileübersicht

Bezeichnung	Darstellung	Mengen für AluFold®	
		Artikelnummer	
		Gewicht	
Basisrahmen		AC00-BR-0005-3-0	2
		1,4kg	
Belag		AC00-BE-1400-0-X	1
		4,9kg	
Faltrahmen		AC00-BR-0005-7-0-4.0	2
		3,9kg	
Rohrstopfen		Z-STOPFEN-60*20	4
		0,02kg	
Rohrstopfen		Z-STOPFEN-60*25	8
		0,02kg	
Unterlegscheibe		X-125-6,4-----V	8
		0,001kg	
Unterlegscheibe		X-125-13-----V	4
		0,006kg	
Unterlegscheibe		X-125-8,4-----V	8
		0,002kg	
Rundmutter		X-HUELSENMUT-6*12--V	8
		0,006kg	

Bezeichnung	Darstellung	Mengen für AluFold®	
		Artikelnummer	
		Gewicht	
Stopmutter		X-985-8-6----V	9
		0,003kg	
Schlossschraube		X-603-6*45---V	4
		0,014kg	
Senkkopfschraube		X-965-6*60----V	8
		0,013kg	
Schlossschraube		X-603-6*75---V	4
		0,021kg	
Scharnierband		Z-SCHARNIERBND-20*193	2
		0,145kg	
L-Haken		Z-L-HAKE-M6-100/42/20	1
		0,038kg	
Lenkrolle		Z-LENKROLLE-80-686701	4
		0,7kg	
Faltrahmenscharnier		ZN-42390.33-2	4
		0,019kg	
Stopmutter		X-985-8-12----V	4
		0,019kg	

Bezeichnung	Darstellung	Mengen für AluFold®	
		Artikelnummer	
		Gewicht	
Hammerkopf-schraube		X-261-12*40----V	4
		0,001kg	
Stopmutter		X-985-8-8-----V	4
		0,006kg	
Schaftschraube		X-931-8*80----V	4
		0,037kg	
Lenkrollen-aufnahme		Z-37112-0	4
		0,195kg	

## 6. Allgemeine Aufbauanweisung

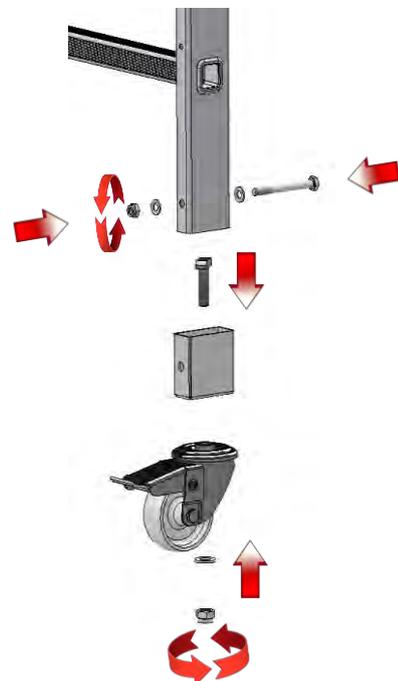
Der Aufbau des Gerüsts darf erst erfolgen, wenn die vorhergehenden Abschnitte der Aufbau- und Benutzungsanweisung vollständig durchgelesen und verstanden wurden. Anwenderschulungen stellen keinen Ersatz für Aufbau- und Benutzungsanweisungen dar, sondern ergänzen diese lediglich. Vor dem Aufbau ist sicherzustellen, dass alle für den Aufbau notwendigen Bauteile vorhanden und die Bauteile nicht beschädigt sind. Es dürfen nur Originalbauteile der Firma ALTEC Aluminium-Technik GmbH verwendet werden. Für den Aufbau empfehlen wir Ihnen folgende Werkzeuge: Wasserwaage, Hammer, Kreuzschlitzschraubendreher, Innensechskantschlüsse 4mm und Schraubenschlüssel SW 10 und SW 13.

### 6.1 Vorbereitung der Leiterholme

1. Bringen Sie die Rohrstopfen 60x25mm in die oberen Enden der Leiterholme ein.



2. Befestigen Sie die Lenkrollen mit der Lenkrollenaufnahme mittels der Hammerkopfschraube, der Unterlegscheibe 13mm und der Stopmutter M12.
3. Anschließend ist diese Einheit über die Leiterholmverstärkung zu schieben und in die Leiterholme der Basisleitern von unten einzuführen.
4. Danach ist der Radverbinder und die in diesem enthaltene Leiterholmverstärkung mittels der Schaftschraube 80mm und der Stopmutter M8 sowie jeweils 2 Unterlegscheiben 8mm im Leiterholm zu befestigen.
5. Mit Ausnahme beim Verfahren des Gerüsts sind die Bremsen bei den Lenkrollen stets zu fixieren.



- Die beiden Faltrahmenscharniere mit jeweils einer Schlossschraube M6x75mm, einer Unterlagscheibe und einer Stopmutter am Leiterrahmen befestigen.



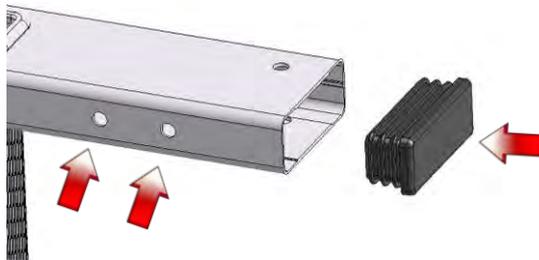
## 6.2 Vorbereitung des Belages

- Bringen Sie die Abdeckkappen 60x20mm in die Enden der Profile ein.

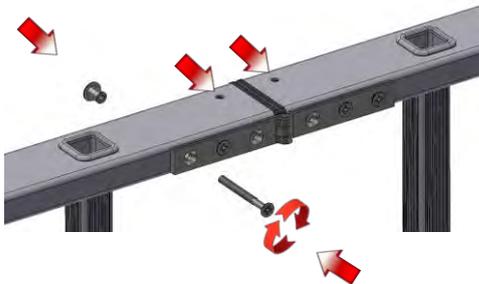


### 6.3 Vorbereitung des Faltrahmens

1. Treiben Sie die Abdeckkappen 60x20mm in die Enden der Rohre auf der Seite an der die beiden Bohrungen für das Faltscharnier angebracht sind.



2. Verbinden Sie die beiden Faltrahmenhälften mit dem Faltrahmenscharnier durch je 4 Kreuzschlitzschrauben M6x60 und den Hülsenmuttern. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die beiden Bohrungen auf der Stirnseite sich gegenüber liegen.



3. Einbau der Faltrahmenverriegelung und Sicherung mit einer selbstsichernden Mutter M6.



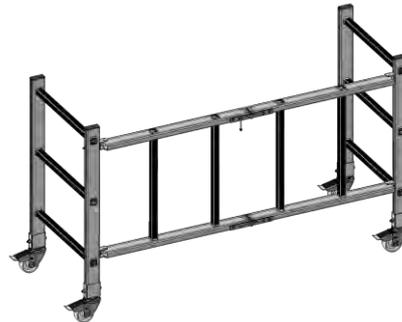
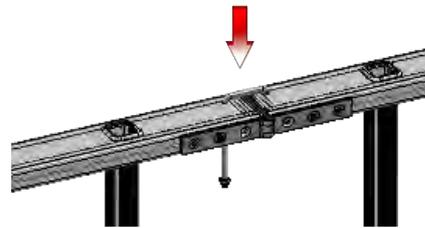
#### 6.4 Verbindung der Leiterholme mit dem Faltrahmen

1. Faltrahmen und Scharniere mit Schlossschraube M6 und selbstsichernden Muttern M6 verbinden. Bei der Montage darauf achten, dass die Faltrahmenverriegelung auf der nach oben gewandten Seite liegt und ein Überstand von 30mm an der Stirnseite der Leiterholme entsteht.



## 6.5 Aufstellen des Faltrahmens

1. Den Faltrahmen auseinanderziehen und die Faltrahmenverriegelung einrasten. Nach dem Einrasten sollte sich der Faltrahmen im 90°-Winkel zu den Leiterholmen befinden.



## 6.6 Einhängen des Belages

1. Belag so in die Leiterholme einhängen, dass die Aussparungen der Belagwangen genau in die Sprossen der Leiterholme passen.



## 6.7 Zusammenbau AluFold®

### Zusammensetzung

Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge
AC00-BR-005-3-0	Basisrahmen	2
AC00-BE-1400-0-X	Belag	1
AC00-FRL-0005-2-0	Faltrahmen	2
Z-STOPFEN-60*20	Rohrstopfen	4
Z-STOPFEN-60*25	Rohrstopfen	8
X-125-6,4-----V	Unterlegscheibe	8
X-125-13-----V	Unterlegscheibe	4
X-125-8,4-----V	Unterlegscheibe	8
X-HUELSENMUT-6*12--V	Rundmutter	8
X-985-8-6-----V	Stopmutter	9
X-603-6*45---V	Schloßschraube	4
X-965-6*60----V	Senkkopfschraube	8
X-603-6*75---V	Schloßschraube	4
Z-SCHARNIERBND-20*193	Scharnierband	2
Z-L-HAKE-M6-100/42/20	L-Haken	1
Z-LENKROLLE-80-686701	Lenkrolle	4
ZN-42390.33-2	Faltrahmenscharnier	4
X-985-8-12----V	Stopmutter	4
X-261-12*40----V	Hammerkopfschraube	4
X-985-8-8-----V	Stopmutter	4
X-931-8*80----V	Schaftschraube	4
Z-37112-0	Lenkrollenaufnahme	4



## 7. Prüfung, Pflege und Instandhaltung

Folgende Hinweise sind bei der Nutzung und Wartung zu beachten:

- Lassen Sie niemals Gerüstteile aus großer Höhe auf den Boden fallen.
- Die Gerüstteile dürfen keinen aggressiven Flüssigkeiten oder Gasen ausgesetzt werden.
- Reinigen Sie regelmäßig das Gerüst, insbesondere die beweglichen Teile von Farb-, Putz-, Mörtel- oder sonstigen Resten durch Dampfstrahlen. Die Reinigung der Gerüstbauteile kann mit Wasser und einem handelsüblichen Reinigungsmittel erfolgen. Verschmutzungen durch Farbe können mit Terpentin entfernt werden. Reinigungsmittel dürfen nicht ins Erdreich gelangen. Gebrauchte Reinigungsmittel müssen gemäß den geltenden Umweltbestimmungen entsorgt werden.
- Vor dem Aufbau sind alle Teile auf Vollständigkeit und Beschädigung zu überprüfen und bei Beschädigung auszutauschen. Es dürfen nur Originalersatzteile der Firma ALTEC Aluminium-Technik GmbH verwendet werden. Überprüfen Sie nach jeder Benutzung die Gerüstteile auf Bruchstellen, Risse oder sonstige Beschädigungen. Die Behandlung beschädigter Bauteile ist beim Hersteller zu erfragen.

Folgende Teile sind vor jedem Aufbau zu überprüfen:

1. Leiterholme auf Verformung, Quetschung und Rissbildung
  2. Funktion der Sicherung
  3. Beläge auf Verformung, Quetschung, Rissbildung und Zustand des Holzes
  4. Lenkrollen auf Rollfähigkeit der Rolle und Funktion der Bremse auf Roll- und Drehhemmung.
- Lagern Sie die Gerüstteile stehend oder flach liegend an einem trockenen Ort. Um Beschädigungen zu vermeiden, dürfen die Teile nicht geworfen werden.
  - Überprüfen Sie beim Transport der Gerüstteile, ob diese ausreichend gesichert sind. Gerüstbauteile müssen beim Transport so gelegt werden, dass Beschädigungen durch Verrutschen, Anstoßen, Herunterfallen etc. vermieden werden.

**Irrtümer, Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten.**



ALTEC Aluminium-Technik GmbH  
Nikolaus-Otto-Straße 18, 56727 Mayen, Deutschland  
Email: [mail@altec-alu.de](mailto:mail@altec-alu.de)  
Telefon: +49 (0) 2651/4019 300  
[www.altec-alu.de](http://www.altec-alu.de)  
[www.geruestshop24.de](http://www.geruestshop24.de)